



Junia
JugendUniAnsfelden

Das Programm

**Alle Angebote von
November '11
bis März 2012**

Das ist die JUniA

Es ist soweit: Ansfelden hat eine eigene Universität für alle zwischen 14 und 20 Jahren: Die Jugenduni für alle, kurz JUniA. Die Schwerpunkte dieser Bildungsinitiative sind: **Jugendkultur, Sport, Persönlichkeit/Gesellschaft & Medien.**

Jetzt geht es ans Studieren. Und das geht ganz einfach: Du blätterst das Angebot durch, entscheidest Dich für ein Angebot (oder mehrere davon) Deiner Wahl und meldest Dich einfach an.

Im Zuge eines finanziellen Sondertopfes hat sich die Stadt Ansfelden bereit erklärt, den Zugang zu Bildung bei diesem Projekt aus Stadtmitteln zu finanzieren. Damit ist die Teilnahme an der Jugend-Uni kostenfrei.

Vorzüge dieser Uni sind: keine Studiengebühren, keine Matura als Voraussetzung nötig und kein Drop-Out durch Prüfungen. Dafür gibt es ein belebendes und bewegendes Programm, tolle Trainer/innen und neben Wissensgewinn jede Menge Fun & Action.

Wenn Du mindestens 5 Angebote der JUniA wahrnimmst, erhältst Du außerdem ein Zertifikat der Stadt Ansfelden, mit dem Du Deinen Lebenslauf aufpumpen und Du z.B. einer Bewerbung beilegen kannst.

Alles rund um die Anmeldung

Grundsätzliches: Die JUniA richtet sich an junge Ansfeldner/innen zwischen 14 und 20 Jahren. Pro Angebot bieten wir in der Regel 15 freie Plätze.

Sollten sich bei einem Workshop weniger als 15 Teilnehmer/innen melden, können wir auch jüngere und ältere Interessierte berücksichtigen. Wenn es bei einem Workshop zu wenig Anmeldungen geben sollte, behalten wir uns vor, diesen kurzfristig abzusagen.

Location: In diesem Programmheft findest Du keine Angaben zur Location. Jeder Treffpunkt liegt aber in der Stadtgemeinde Ansfelden. Den genauen Ort erfährst Du mit Deiner Anmeldebestätigung.

Anmeldeschluss: Die Plätze werden nach Einlangen der Anmeldung vergeben (Motto: Wer zuerst da ist, malt zuerst). Gültig ist Deine Anmeldung nach einer Anmeldebestätigung durch das Jugendbüro.

Achtung: Wenn Du zu spät dran bist (das kann im Einzelfall auch Wochen vor dem Angebot sein) kann es passieren, dass kein Platz mehr frei ist.

Anmeldung mit Namen, Geburtsdatum und Adresse: E-Mail an: jep@ansfelden.at oder direkt bei einer/einem Jugendarbeiter/in Deines Vertrauens (Jugendbüro, ECHO, shelter, cheers, Streetwork)

Storno: Überlege bitte ernsthaft, welche Angebote Du tatsächlich besuchen willst. Die JUniA ist zwar kostenlos, wenn Du aber angemeldet bist und ohne Grund fernbleibst, müssen wir ein Storno von € 10,-- verrechnen.

Parkour

für Einsteiger/innen

12. Nov. 2011

15 bis 18 Uhr

Junia bewegt



Parkour ist eine Sportart, bei der Du unter Überwindung sämtlicher Hindernisse den effizientesten Weg zum Ziel nimmst.

Du überwindest dabei, was Dir an Hindernissen in den Weg kommt: Es werden Mauern, Bänke, Mülltonnen ... etc. übersprungen, die ganze Stadt bietet uns zahlreiche Möglichkeiten zum Training.

Die Hindernisse selbst dürfen dabei nicht verändert werden. Es geht darum, mit dem vorhandenen Umfeld zurechtzukommen und zu agieren.

Kleidungstipp: Trainingsgewand (nicht Dein bestes), Sportschuhe.

Infos: www.parkourlinz.at

Trainer: Bernard Mann: Trainiert seit 2003 und zählt zu den ersten Traceuren im deutschsprachigen Raum. Er lernte unter anderem von David Belle, dem Erfinder von Parkour sowie vom Londoner Saiyan Clan.



Footbag

Hacky-Sack
für Einsteiger/innen

17. Nov. 2011

19 bis 21 Uhr

Junia bewegt



Footbag ist die Kunst des Spieles mit dem kleinen Ball. Ähnlich wie beim Fußball kann hier mit (fast) allem der Ball gespielt, gegabelt oder gefühlvoll getrickt werden. Ausgenommen sind dabei natürlich - wie die Bezeichnung Footbag schon sagt - die Hände.

Nachteil: Es braucht schon ein wenig Übung, um beim Freestylen so richtig beeindruckend zu können. Vorteile: Erstens braucht es kein Fußballfeld und zweitens sind die kleinen Bälle schon irgendwie geile Dinger. Darüber hinaus ist Footbag ein tolles Gehirn-Training, weil es die Koordination beider Gehirnhälften verbessert.

Outfit-Tipp: lockere Bekleidung, sportliches Schuhwerk

Infos: www.gravityfighters.at

Trainer: Klemens Längauer: Der Mann, der die kleinen Bälle scheinbar magisch anzieht, hat unzählige Shows bestritten, sowie zahlreiche Workshops durchgeführt. Fast selbstverständlich darf er sich auch "Austrian Footbag Champ" nennen, da er u.a. diesen Bewerb gewonnen hat.



Breakdance

für Einsteiger/innen

18. Nov. 2011

18 bis 21 Uhr

Juni^a KULTur



Zu Breakdance selbst brauchen wir hier nicht mehr viel der Worte zu verlieren. Als Form des Tanzes am Puls der Zeit, hat er seinen fixen Platz in der Jugendkultur von heute.

Eine, die sich mit Breakdance um die Welt getanzt hat, gibt uns wieder einmal die Ehre. Mit Silk werden wir nicht nur tanzen, sondern sie hat eine Menge Stories mit im Gepäck: Von New York über Ansfelden, nach Las Vegas und retour: Die Geschichte von Breakdance, von seinen Wurzeln weg, der atemberaubend getanzte Weg von Silk, Breakdance als getanzte Lebensphilosophie. Bewegung und Begegnung mit einer Frau, die ihren Tanz auch lebt.

Infos: www.silk.at

Trainerin: Silk: 1997 kam Silke Grabinger mit Breakdance in Berührung. 2006 bis 2008 tanzte sie bei Cirque du Soleil in Las Vegas. 2008 erstes Solo Tanztheaterstück. Touren in Europa und Afrika. 2010 spielte sie bei der Linzer Klangwolke vor 70.000 Zuseher/innen die Hauptrolle und performt als Luftkrobinat.



Foto: juliachange

Filmproduktion

für Einsteiger/innen

26. Nov. 2011

10 bis 18 Uhr

Junia BILDet



Bei diesem Workshop (Achtung: Workshop-Paket) drehst Du Dein eigenes Ding. Oder besser gesagt: Deinen eigenen Film. Dein Leben in dieser Stadt steht dabei im Mittelpunkt: Du rückst mit Kamera und Mikro aus, fängst wie ein Profi mit der Filmkamera Eindrücke von dieser Stadt und den jungen Menschen, die hier leben ein, schneidest und erarbeitest einen Ansfelden-Clip. Als krönenden Abschluss erhältst Du Deine Produktion auf DVD gebrannt.

Wenn Du dieses Junia-Angebot buchst, solltest Du bei allen Terminen dabei sein:

26. Nov: 10 - 18 Uhr

1. Dez: 18 - 21 Uhr

15. Dez: 18 - 21 Uhr

Trainer: Jochen Hintringer: Der Filmproduzent gründete während seiner 4-jährigen Tätigkeit beim ORF OÖ 2008 seine eigene Filmfirma (mit Kunden aus ganz Österreich und international). Seit 2011 ist auch der Fernsehsender IBLICK in seiner Hand und versorgt rund 5.000 Haushalte mit regionalem TV-Programm.



“Bildung ist das, was übrig bleibt, wenn der letzte Dollar weg ist.“ Mark Twain, amerik. Schriftsteller „Bildung ist wichtig, vor allem wenn es gilt, Vorurteile abzubauen. Wenn man schon ein Gefangener seines eigenen Geistes ist, kann man wenigstens dafür sorgen, daß die Zelle anständig möbliert ist.“ Peter Ustinov, engl. Schriftsteller & Schauspieler “Wir wissen um die Notwendigkeit von Bildung nicht nur für die persönliche Weiterentwicklung, sondern auch als zentrales Element im gesellschaftlichen Zusammenleben. Dafür machen wir uns stark.“ Manfred Baumberger, Bürgermeister von Ansfelden „Bildung soll allen zugänglich sein. Man darf keine Standesunterschiede machen.“ Konfuzius, chin. Philosoph „Das große Ziel der Bildung ist nicht Wissen, sondern handeln.“ Herbert Spencer, engl. Philosoph „Eine starke Strömung ist der Ansicht, allzuviel Bildung schadet nur. Die Leute könnten ja wirklich kritisch werden.“ Hildegard Hamm-Brücher, dt. Politikerin „Ein Mensch, der wenig gelernt hat, ist wie der Frosch, der seinen Tümpel für einen großen See hält.“ aus Birma “Möglichst viele sollten möglichst viel wissen.“ Richard v. Weizsäcker, ehem. dt. Bundespräsident „Wenn du denkst, Bildung ist zu teuer, versuch's mit Dummheit” Derek Bok, Präs. Harvard Universität „Bildung beginnt mit Neugierde.“ Peter Bieri, Prof. & Autor

Selbstverteidigung

Girls-Special

Junia bewegt



Selbstbehauptung und Selbstverteidigung
für Mädchen und junge Frauen:
Technik "Drehungen"

Die Technik "Drehungen" baut auf den Stärken des weiblichen Körpers auf. Diese werden im Kurs bewusst gemacht und ihr Einsatz zur Abwehr von Übergriffen unterschiedlichster Art geübt.

Schwerpunkte sind: Wahrnehmungs- und Raumgefühl verbessern, körperliches und sprachliches Bewusstsein trainieren, das Erlernen von Schutz -, Abwehr - und Befreiungstechniken, sowie die inhaltliche Auseinandersetzung und Erfahrungsaustausch.

Mitzubringen sind: Bequeme Kleidung, Turnschuhe oder rutschfeste Socken, Getränk und Jause.

Trainerin: Sigrid Schiehauer Die Pädagogin ist seit Jahren Selbstverteidigungstrainerin in der Technik "Drehungen". In ungezählten Workshops hat sie Mädchen und junge Frauen zu einem selbstbewussten Auftreten ermuntert und diesen das nötige "Werkzeug" für den Notfall mitgegeben.



The spirit of Toni B.

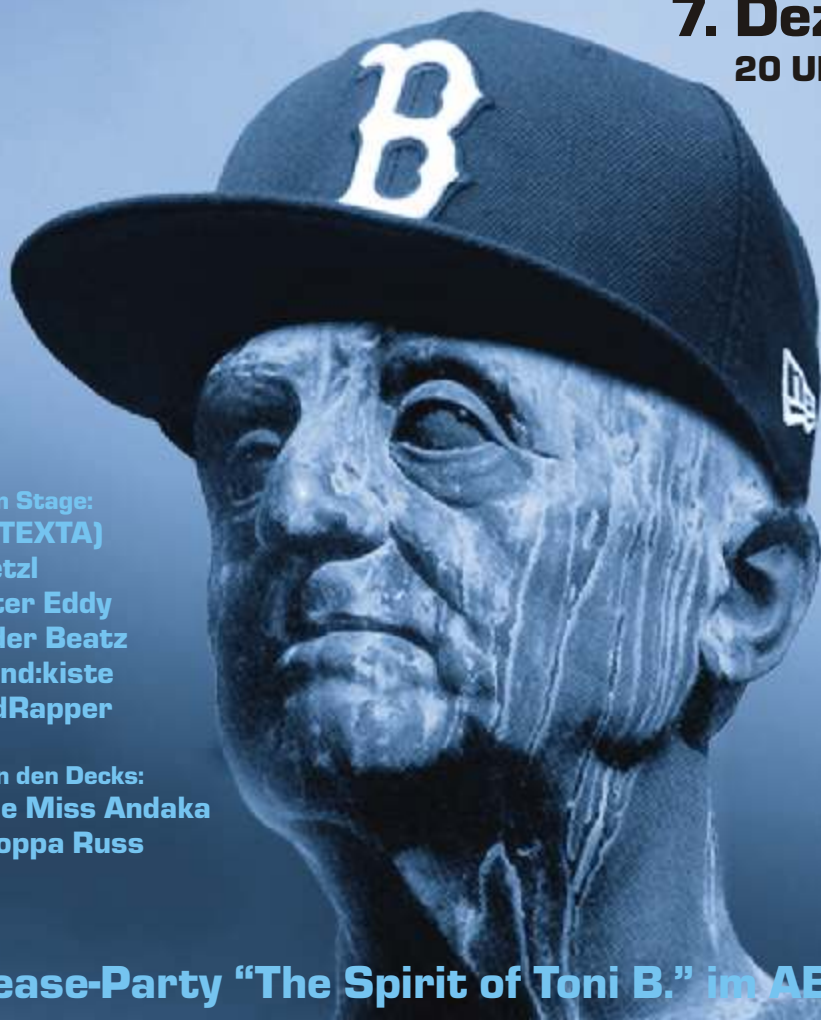
Am Anfang war die Musik. Und zwar die von Anton Bruckner. Der 1824 in Ansfelden geborene Superstar der klassischen Musik rührte in der damaligen Szene ordentlich um und wirkt mit seinem Werk bis heute nach.

In den 115 Jahren seit seinem Tod hat sich vieles verändert. Die Brucknerstadt hat sich auf den Weg in die Moderne gemacht. Aber wenn man genau hineinsieht in dieses Ansfelden, wenn man all diese Auf und Ab's der Stadt miterlebt, dann kann man ihn noch spüren: Diesen Geist, diesen Spirit von Toni B.

Die 2010 von Kulturstadträtin Renate Heitz initiierte Kulturstrategie lieferte die Initialzündung für die Neuentdeckung des Phänomens Bruckner: Kulturreferat und Jugendbüro trommelten die jungen Hip Hop-Crews & MCs der Stadt zusammen, um Toni B. einen freshen Anzug zu verpassen. Dazu fand sich mit Flip ein (kon)genialer künstlerischer Supervisor, der ebenfalls in dieser Stadt aufgewachsen ist.

Von April bis September 2011 trafen sich die jungen MCs, Flip und das Jugendbüro - verbunden alle durch eine persönliche Geschichte mit Ansfelden - zu der Mission, den Spirit von Toni B. neu aufleben zu lassen und damit Jahrhunderte aufzubrechen. Gemeinsam wurde bisher Unerhörtes gewagt: Hip Hop meets Anton Bruckner. In gemeinsamen Workshops, in den Home-Studios und in Flip's Studio wurde gerappt, getextet, diskutiert und verbessert - und das beste davon auf den Tonträger "The spirit of Toni B." gepresst. Am 7. Dezember präsentieren wir diesen nun live im Rahmen einer fetten Release-Party im ABC.

7. Dez.
20 Uhr



Live on Stage:
Flip (TEXTA)
G-Metzl
Master Eddy
Murder Beatz
sa(u)nd:kiste
TrendRapper

Live an den Decks:
DJane Miss Andaka
DJ Poppa Russ

CD-Release-Party "The Spirit of Toni B." im ABC

Facebook

besser nutzen

12. Dez. 2011

18 bis 21 Uhr

Junia BILDet



Facebook & Social Media: Nach diesem Workshop wirst Du es ganz einfach besser nutzen können.

An diesem Abend geht es um Theorie und Praxis dieses neuen & spannenden Teils des Webs: Sicherheitseinstellungen; Welche Bilder darf man verwenden? (hier gibt es immer wieder empfindliche Strafen); Fotos und Videos im Netz; Was ist problematisch?; Welche Konsequenzen kann die (schlampige) Nutzung nach sich ziehen?

Wie kann man das neue Medium positiv nutzen, welche Vorteile kannst Du persönlich daraus ziehen? Kaum eine Frage von Dir rund um das Netz wird an diesem Abend unbeantwortet bleiben.

www.saferinternet.at

Trainerin: Patricia Groß: Kommunikation, Wissen, Medien - das hat sie nicht nur an der FH Oberösterreich studiert, sondern das lebt sie auch aus. Ihr Interesse gilt den aktuellen Trends - vor allem Entwicklungen in den Sozialen Netzwerken und bei Smartphones - und ihr Know How gibt sie als Trainerin bei Saferinternet.at weiter.



Radio on air

Radio machen
für Einsteiger/innen

17. Jan. 2012
ca. 17.00 bis 21.30 Uhr

Junia BILDet



Der Schnupperworkshop bietet die Möglichkeit das Medium Radio und Radio FRO in Linz kennenzulernen.

Was ist Radio FRO - was sind Freie Medien? Wie führe ich ein Interview? Wie kann ich ein Interview aufnehmen? Wie funktioniert ein Radiostudio? Wie wird eine Sendung gemacht?

All diese Fragen werden direkt vor Ort im Studio von Radio FRO beantwortet.

Und wer Lust auf mehr hat, kann als Abschluss zum ersten Mal Live on Air gehen.

Achtung: Gemeinsame Fahrt nach Linz. Details erhältst Du nach Deiner Anmeldung.

www.fro.at

Trainer: Oliver Jagosch/Radio FRO: Radio FRO ist freies Radio von Menschen für Menschen, in einer Vielfalt von Formaten, Kulturen, Generationen und Sprachen. Über vierhundert Radiomacher/innen bringen über 100 verschiedene und selbstgestaltete Sendungen durch Radio FRO on Air.



Cocktails

mix & shake von alkoholfreien Cocktails

20. Jan. 2012

18 - 20 Uhr

Junia beLEBT



Gelungene Mixgetränke vermitteln das Gefühl von Lebensfreude, Freizeit und Exotik.

In diesem Shake-Workshop eröffnet sich die fantasievolle Genusslandschaft von „Tropical Touch“, „Fresh maker“, „Yellow Sunshine“ & Co...

Du lernst bei diesem Workshop, wie Du richtig mit Bar-Utensilien umgehst, was entscheidend für die Arbeit hinter einer Cocktailbar ist – und vor allem auch: Hervorragende Drinks brauchen keinen Alkohol!

www.1-2-free.at

Trainer/in: Barfuss-Cocktailmixer/in: Anhand der bewährten - von Cocktail-Staatsmeister Stefan Stevancsesz kreierten - Barfuss-Rezepte mixen, shaken und verkosten die Teilnehmer/innen ihre Drinks und erhalten dabei praxisnahe Tipps und Tricks.



21. Jan. 2012

15 bis 17 Uhr

Hund & Mensch

Hunde verstehen - richtig verhalten

Junia beLEBT



Hunde beobachten, verstehen und sich richtig verhalten:

Ein Workshop für junge Leute, die mehr über den “besten Freund des Menschen” erfahren möchten, oder die auch Angst vor Hunden haben.

Hundesprache was ist das? Wie soll ich mich fremden Hunden gegenüber richtig verhalten? Wie vermeidet man Beißvorfälle?

Bei diesem Workshop lernst Du, Hunde “zu lesen” und richtig einzuschätzen. Du erfährst dabei Interessantes über die Geschichte der Hunde und ihr Lernverhalten.

Trainerin: Katharina Schmidtseder: Sie ist nicht nur Leiterin der Jugend.Kultur.Box shelter, sondern ist auch mit Hunden aufgewachsen. Seit 7 Jahren ist sie selbst Hundebesitzerin und hat bei Gabriele Mayrhofer eine 2jährige Ausbildung zur staatlich geprüften Spezial-Hundetrainerin absolviert.



26. Jan. 2012

18 bis 20 Uhr

Demokratie

Menschenrechte ermöglichen

Junia beLEBT

Du erfährst bei diesem Workshop wichtige Aspekte demokratischen Handelns im eigenen Umfeld erfährst mehr darüber, dass Menschenrechte Grundrechte für alle Menschen sind.

Der Abend soll Mut machen, sich für mehr Demokratie zu engagieren und die eigenen Rechte wahrzunehmen.

Der Workshop setzt vor allem an der Urteils- und Handlungskompetenz an. Demokratie- und Menschenrechtsbildung eröffnet die Möglichkeit, sich selbst als gestaltendes Individuum in der Gesellschaft zu begreifen.

Trainer/in von SOS-Menschenrechte: SOS-Menschenrechte hat aufgrund zunehmender Aktualität und zahlreicher Anfragen 2010 das Programm „Stand up! Menschenrechte in der Praxis“ entwickelt. Diese Trainings werden von speziell ausgebildeten Trainer/innen durchgeführt.

www.sos.at

SOS
menschenrechte

Zivilcourage

Mut zeigen,
wenn es darauf ankommt

Junia beLEBT



Dieses Training beschäftigt sich mit dem Mut des/der Einzelnen, in der Öffentlichkeit in “unangenehmen” Situationen einzugreifen. Du erfährst dabei, wie Du mit Angriffen, Ohnmacht, Aggression und Angst umgehen kannst.

Bei diesem Zivilcourage-Training werden unter anderem Deine sozialen Fähigkeiten gefördert, Deine Selbstwirksamkeit gestärkt und Deine Selbstsicherheit geschult.

Das Training bietet einen geschützten Raum, in dem Du die Möglichkeit hast Dich frei zu bewegen, Dich offen zu äußern und neue Verhaltensweisen auszuprobieren.

www.zivilcourage.at

Trainerin: Kathrin Gumpenberger: Ausgebildete Trainerin vom Maut-
hausen Komitee Österreich (MKÖ). Sie wurde als Trainerin von den
Zivilcourage-Trainings-ExpertInnen Prof. Dr. Margarete Boos, Dipl.-Psych.
Ezequiel Fernandes Castelao und Dipl.Soz.w. Malte Schütt ausgebildet.

Streiten

aber richtig: Mit Lust & Mut zu Lösungen

9. Feber 2012

18 - 20.30 Uhr

Junia beLEBT



Auch Streiten ist Kultur, die gelernt sein will. Denn Streiten bedeutet nicht nur Ärger, sondern kann auch richtig Spaß machen. Schließlich geht es darum, Dich zu behaupten und zu zeigen, was Dir wichtig ist. Damit ist auch eine Menge Energie im Spiel: Dein Verhalten, Deine Stimme, Deine Worte.

Neben Fluchen, Schreien, Toben gibt es konstruktivere Möglichkeiten, einen Streit zu lösen: Wie das geht, lernst Du bei diesem Workshop.

Ausgehend von Konflikten der Teilnehmer/innen (sei es nun im Beruf, in der Familie, in der Schule oder mit verärgerten Anrainer/innen) werden neue Möglichkeiten des Streitens ausprobiert.

www.streitschule-linz.at

Trainer/innen: Daniela Mayrhofer & M.Mag. Fridolin F. Schwaiger: Streitschule Linz. Die beiden Mediator/innen & Streitprofis arbeiten im Bereich "Konfliktberatung" vor allem im wirtschaftlichen Umfeld mit Firmen. Im Rahmen der JUNiA stellen sie nun ihr Know-How jungen Menschen zur Verfügung.



16. Feber 2012

18 bis 21 Uhr

MC'ing

Rap für Einsteiger/innen

Junia KULTur



To rap (deutsch: "klopfen" bzw. "pochen") deutet die Art der Musik und des Sprechgesangs an. Bei diesem Workshop lernst Du, wie Du ordentlich mit Deiner Stimme "anklopfst" und probierst Dich als MC ("Master of Ceremonies") aus.

Mit DOKTA G.C unterstützt Dich ein Profi mit Rat und Tat: Der Takt, Rappen über einen Beat, die Stimme als Instrument, der grundsätzliche Aufbau einer Rapzeile werden ebenso probiert, wie der Sinn des Vergleichs und der Metapher und das gemeinsame Erdichten von Rapzeilen.

Der Workshop ist eine Co-Produktion von Jugendtreff Echo und Jugendbüro

Infos: www.elementsofstyle.at

Trainer: DOKTA G.C: Lebte seine Leidenschaft zur Musik als Rapper & Producer der Crew "Die Antwort" aus. Nach einigen Veröffentlichungen und Kollaborationen (Antwort, Markante Handlungen, Die Unsichtbaren) gründete er sein eigenes Label "Shash Records" und setzt damit Akzente in der elektronischen Musikszene.



Semesterferien

Die Jugendtreffs in Ansfelden bieten in den Ferien immer wieder ein tolles Ferienprogramm an.

Wenn Du auch in den Semesterferien Deinen Bildungshunger & Wissensdurst stillen willst, frag' nach bei dem Jugendtreff Deiner Wahl:

- Jugendtreff ECHO**
- Jugend.Kultur.Box shelter**
- Jugendtreff cheers**

Infos zu den Jugendtreffs und Ferienangeboten findest Du auf www.jep.at

JUniA - Mitgestalten

Die JUniA ist eine Bildungsinitiative, die mit den jungen Menschen in Ansfelden mitlebt. Du kannst dieses Angebot nicht nur nutzen, sondern auch mitgestalten. **Deine Wünsche, Ideen und Anregungen sind ausdrücklich erwünscht.** Wenn Du Anregungen zum Programm hast, oder vielleicht sogar selbst einen Workshop anbieten willst, wende Dich an Dein Jugendbüro: jep@ansfelden.at

1. März 2012

19 - 20.30 Uhr

The Mentalist

Gedankenlesen, Magie der Psyche

Junia beLEBT



Mentalisten bewegen sich an der Grenze des Machbaren: Sie lesen Gedanken, betreiben Telepathie, können Ereignisse vorhersagen.

Tatsächlich möglich oder alles nur Schmääh? Auf jeden Fall geht es darum, Menschen zu verblüffen und zu verzaubern.

Bei diesem Einsteiger/innen-Kurs für Mentalisten geht es ums “Learning by Doing”. Was ist psychologisch zu beachten, wenn Du schon mal dabei bist, die Gedanken anderer zu lesen? Eine Einführung in die Künste und Möglichkeiten der Mentalmagie.

www.samuelsonntagbauer.com

Trainer: Samuel Sonntagbauer: Magier und Mentalist. Das Gerücht, “*dass er einige Tage nach seiner Geburt von Außerirdischen entführt worden sei, die an ihm Experimente durchgeführt hätten, sodass sich nach und nach magische Fähigkeiten entwickelten*”, weist Samuel stets zurück.



Argumentationstraining

Agressive Sprüche stoppen

Junia beLEBT



Das kennst Du sicher: Du bist schon mal blöd angelabert worden und Dir haben genau in diesem Moment die richtigen Worte gefehlt.

Unangenehme Gesprächssituationen haben ähnliche Abläufe, deren Muster in dem Training aufgezeigt werden können. Du lernst am besten mit aggressiven Sprüchen umzugehen, wenn mit Deinen eigenen Erfahrungen gearbeitet wird.

Du erfährst, welche Strategien gegen dumme Sprüche funktionieren könnten, aber auch welche Möglichkeiten es gibt, sich in Gruppen durchzusetzen.

www.sos.at

Bildausschnitt aus: Petros Dratsidis: "Argument"

Trainer/in von SOS-Menschenrechte: SOS-Menschenrechte hat aufgrund zunehmender Aktualität und zahlreicher Anfragen 2010 das Programm „Stand up! Menschenrechte in der Praxis“ entwickelt. Diese Trainings werden von speziell ausgebildeten Trainer/innen durchgeführt



Breakdance

für Einsteiger/innen

15. März 2011

18 bis 21 Uhr

JuniA KULTur



Foto: photto.at

Da Breakdance ziemlich nachgefragt ist, haben wir sicherheitshalber gleich mal einen zweiten Workshop, diesmal mit Maggy S. im JuniA-Programm eingepplant.

Bei diesem Workshop lernst Du Breakdance-Basics wie Toprocks, Sixstep und Freezes. Eingebettet in ein Training, das auf den Körper und das Körperbewusstsein Acht gibt.

Es geht um Spaß an der Bewegung und am Tanzen, und darum Neues zu lernen und coole Moves auszuprobieren.

Infos: maggy.cc

Trainerin: Magdalena "Maggy S" Schlesinger: Seit 2004 im Breakdance zuhause. Fortbildungen in den urbanen Tanzstilen Breakdance/b-boying, Locking, Poppin, New Style und in Zeitgenössischem Tanz. Engagements u.a. am u\hof - Landestheater Linz, sowie als tänzerische Leiterin für eine Tanz-Theaterperformance am Theater Phönix.



Parkour

für Einsteiger/innen

16. März 2011

18 bis 21 Uhr

Junia bewegt



Bei unseren JUniA-Hot-Spots im Sommer 2011 - bei denen wir junge Menschen zur Mitgestaltung der JUniA eingeladen haben - kam dieser Programm-Wunsch immer und immer wieder.

Diesem Wunsch kommen wir gerne nach, und bieten daher den Parkour-Workshop noch einmal an.

Die Details zu diesem Workshop findest Du in diesem Programmheft auf Seite 4.

Tolle Videos findest Du unter:
www.youtube.com/user/parkourlinz

Infos: www.parkourlinz.at

Trainer: Bernard Mann: Trainiert seit 2003 und zählt zu den ersten Traceuren im deutschsprachigen Raum. Er lernte unter anderem von David Belle, dem Erfinder von Parkour sowie vom Londoner Saiyan Clan.



Rechts-Info

Junge Menschen kennen ihre Rechte

22. März 2012

18 bis 20 Uhr

Junia BILDet

Bei diesem Workshop bekommst Du einen fundierten Überblick über die Rechte (und Pflichten) von jungen Menschen. Motto: Nicht immer muss man Recht haben, aber Du solltest Deine Rechte kennen.

Jugendschutzgesetz (Ausgehen, Alkohol, Rauchen ...), Suchtmittelgesetz, die Sonderstellung von Jugendlichen im Gesetz. Aber auch: Was bedeutet Strafmündigkeit? Was droht bei Sachbeschädigung? Wann darf mich die Polizei anhalten, wie verhalte ich mich dabei am besten? Brauche ich einen Ausweis? Was darf ich im öffentlichen Raum, was nicht? Darf ich mir den Ball einfach aus Nachbars Garten holen?

All diese Fragen stehen bei diesem Workshop im Mittelpunkt.

Trainer: Mag. Harald Winkler: Oberstaatsanwalt bei der Oberstaatsanwaltschaft Linz, seit Jahren als Referent für das Landesjugendreferat und Jugendorganisationen (Pfadfinder, Jugend/Jungschar,...) engagiert. Als Mitglied der Pfadfindergruppe Gallneukirchen-Engerwitzdorf selbst in der Jugendarbeit aktiv.





Das Handy verbindet Dich nicht nur mit Freund/innen, auch Unerwünschtes wie z.B. Viren oder finanzielle Forderungen Deines Netzbetreibers kann sich an Dein Ohrschleichen.

Die tollen Möglichkeiten rund ums Handy oder Smartphone (Musik, Bluetooth, Fotografieren) sind ebenso Thema an diesem Abend, wie das damit möglicherweise verbundene Unangenehme: Belästigung, Mobbing ...).

Darüber hinaus erhältst Du bei diesem Workshop hilfreiche Tipps: Wie sperrt man lästige Nummern? Wohin wende ich mich, wenn das Handy gestohlen wurde? Die besten Apps ...

www.saferinternet.at

Trainerin: Patricia Groß: Kommunikation, Wissen, Medien - das hat sie nicht nur an der FH Oberösterreich studiert, sondern das lebt sie auch aus. Ihr Interesse gilt den aktuellen Trends - vor allem Entwicklungen in den Sozialen Netzwerken und bei Smartphones - und ihr Know How gibt sie als Trainerin bei Saferinternet.at weiter.



Das Programm im Überblick

| | | |
|------------------------------------|-------------------|----------|
| ❑ Parkour | 12. Nov. 11 | Seite 04 |
| ❑ Footbag | 17. Nov. 11 | Seite 05 |
| ❑ Breakdance | 18. Nov. 11 | Seite 06 |
| ❑ Filmproduktion | 26. Nov. 11 | Seite 07 |
| ❑ Selbstverteidigung (Girls) | 3. Dez. 11 | Seite 09 |
| ❑ Facebook | 12. Dez. 11 | Seite 12 |
| ❑ Radio machen..... | 17. Jan. 12 | Seite 13 |
| ❑ Cocktails mixen..... | 20. Jan. 12 | Seite 14 |
| ❑ Hund & Mensch | 21. Jan. 12 | Seite 15 |
| ❑ Demokratie | 26. Jan. 12 | Seite 16 |
| ❑ Zivilcourage | 4. Feber 12 | Seite 17 |
| ❑ Streiten (aber richtig) | 9. Feber 12 | Seite 18 |
| ❑ MC'ing (Rappen) | 16 Feber 12 | Seite 19 |
| ❑ The Mentalist | 1. März 12 | Seite 24 |
| ❑ Argumentationstraining | 6. März 12 | Seite 22 |
| ❑ Breakdance | 15. März 12 | Seite 23 |
| ❑ Parkour | 16. März 12 | Seite 24 |
| ❑ Rechts-Info | 22. März 12 | Seite 25 |
| ❑ Handy/Smartphone | 19. März 12 | Seite 26 |

Ansfeldner Gemeindenachrichten Nr. 687/Oktober 2011. Sonderausgabe der Gemeindezeitung "new generation". Amtliche Mitteilung. Erscheinungsort: Ansfelden. Druck: Traunerdruck Linz.



Jugendbüro der Stadt Ansfelden

✉ Salzburgstraße 26 d, 4053 Haid

✉ jep@ansfelden.at

📞 www.jep.at

📞 www.facebook.com/Jugendbuero.Ansfelden

☎ Günter Kienböck: 0676/898 480 201

☎ Ines Schmidt: 0664/93 57 306

Amtliche Mitteilung.
Erscheinungsort: Ansfelden.
DVR-Nummer: 57576.

Österreichische Post AG.
Info.Mail Entgelt bezahlt